

MEDIENHINWEISE ZUM THEMA MENSCHENRECHTE

1. Literatur und Arbeitsmaterialien

Allgemeine Literatur

Böhm, Otto/Katheder, Doris: Grundkurs Menschenrechte. Kommentare und Anregungen für die politische Bildung, 5 Bde., Regensburg 2012 ff.

Borries, Bodo von: Menschenrechte im Geschichtsunterricht, Schwalbach/Ts. 2011.

Der Bürger im Staat: Menschenrechte, hrsg. von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, 55. Jahrgang, Heft 1-2/2005 (www.buergerimstaat.de/1_2_05/menschenrechte.htm).

Druba, Volker: Menschenrechte in Schulbüchern, Frankfurt/M. 2006.

Fritzsche, K. Peter: Menschenrechte. Eine Einführung mit Dokumenten, Paderborn 2004.

Hamm, Brigitte: Menschenrechte. Ein Grundlagenbuch, Opladen 2003.

Hüfner, Klaus/Siebers, Anne/Weiß, Norman: Menschenrechtsverletzungen: Was kann ich dagegen tun? Menschenrechtsverfahren in der Praxis, 3. Aufl., Bonn 2012.

Informationen zur politischen Bildung, Menschenrechte, hrsg. von der Bundeszentrale für politische Bildung, Heft 297, Bonn 2008 (www.bpb.de/izpb/8317/menschenrechte).

Kälin, Walter/Künzli, Jörg: Universeller Menschenrechtsschutz, 2. Aufl., Basel 2008.

Kirchmeier, Felix/Krennerich, Michael (Hrsg.): Handbuch der Menschenrechtsarbeit 2014/2015, Berlin: FES, Forum Menschenrechte (www.fes.de/handbuchmenschenrechte).

Krennerich, Michael: Soziale Menschenrechte – zwischen Recht und Politik, Schwalbach/Ts. 2013.

Lenhard, Volker, unter Mitarbeit von Volker Druba und Katarina Bartrilo: Pädagogik der Menschenrechte, 2. Aufl., Wiesbaden 2006.

Lohrenscheid, Claudia: Das Recht auf Menschenrechtsbildung. Grundlagen und Ansätze einer Pädagogik der Menschenrechte, Frankfurt/M. 2004.

Mahler, Claudia/Mihr, Anja (Hrsg.): Menschenrechtsbildung. Bilanz und Perspektiven, Wiesbaden 2004.

Pehm, Raimund: Menschenrechtsbildung: Deutschsprachige Materialien im Überblick. Eine Sammelrezension. Innsbruck: Tiroler Institut für Menschenrechte und Entwicklungspolitik 2009.

Periodika

Amnesty International. Jahresbericht, Frankfurt/M.

Grundrechte-Report. Zur Lage der Bürger und Menschenrechte in Deutschland, Frankfurt/M. (jährlich).

Jahrbuch Menschenrechte, Wien u. a., jährlich.

Zeitschrift für Menschenrechte (zfmr), Schwalbach/ Ts. (halbjährlich) (www.zeitschriftfuermenschenrechte.de).

Arbeitsmaterialien

Amnesty International: Materialien zur Menschenrechtsbildung. Modul 1: Armut und Menschenrechte, Berlin 2013 (www.amnesty.de/files/Modul_1_Web_ES_0.pdf).

Amnesty macht Schule. Bildung ist der Schlüssel zur Freiheit, Bonn 2008.

Benedek, Wolfgang: Menschenrechte verstehen, Handbuch zur Menschenrechtsbildung, 2. Aufl., Wien/Graz 2009 (www.etc-graz.at/typo3/fileadmin/user_upload/ETC-Hauptseite/manual/versionen/deutsch-2.aufgabe/MRe_verstehen_2.aufgabe_web.pdf).

Compasito. Handbuch zur Menschenrechtsbildung mit Kindern, hrsg. vom Deutschen Institut für Menschenrechte, von der Bundeszentrale für politische Bildung und vom Europarat, Berlin 2010 (www.compasito-zmrb.ch).

Dadalos-Grundkurs Menschenrechte (www.dadalos.org/deutsch/Menschenrechte/Uebersicht_MR/uebersicht.htm).

Das Lehrerbuch: Menschenrechte im Unterricht, hrsg. von Marion Schweizer u. a., Berlin 2011 (www.amnesty-bildung.de/Main/Lehrerbuch).

Diskriminierung trifft uns alle! Anregungen für die formale und non-formale Bildung, hrsg. vom Nürnberger Menschenrechtszentrum, Nürnberg 2012 (www.diskriminierung.menschenrechte.org).

Gandenberger, Gertrud/Reitz, Sandra: Menschenrechte, Unterrichtseinheit für Sekundarstufe I, Bad Schwalbach 2011.

Kinderarbeit – Kinderrechte. Beiträge zur Qualifizierung des Umgangs mit Kinderarbeit in kinderrechtlicher Perspektive. Im Auftrag des Deutschen NRO-Forums Kinderarbeit hrsg. von Klaus Heidel, Heidelberg 2009 (www.woek.de/web/cms/upload/pdf/forum_kinderarbeit/publikationen/heidel_2009_kinderarbeit.pdf).

Kinderrechte in Deutschland. Unterrichtsmaterialien für die Klassen 4–7. Schwerpunkte: Chancengleichheit, Gewalt gegen Kinder und Beteiligungsmöglichkeiten von Kindern, UNICEF Deutschland, Köln 2011 (www.unicef.de/download/9460/ee1cd2958ed52375d2c087be67312d7d/i-0014-umaterialien---kinderrechte-2011-pdf-data.pdf).

Kinderrechte in Deutschland. Unterrichtsmaterialien für die Klassen 7–10, Schwerpunkte: Chancengleichheit, Beteiligung und Gewalt, UNICEF Deutschland, Köln 2012 (www.unicef.de/download/9452/9829af0a5feb7b69405c802e902942d/i-0012-umaterialien---kr-klasse-7-10-2012-pdf-data.pdf).

Kirchschläger, Peter G./Kirchschläger Thomas: Menschenrechte und Wirtschaft. Menschenrechtsbildung für die Schule, Zürich 2010.

Kirchschläger, Peter G./Kirchschläger, Thomas: Menschenrechte und Kinder. Menschenrechtsbildung für die Schule, Zürich 2010.

Kompass. Handbuch zur Menschenrechtsbildung für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit, hrsg. vom Deutschen Institut für Menschenrechte, von der Bundeszentrale für politische Bildung und vom Europarat, Berlin 2005 (http://kompass.humanrights.ch/cms/front_content.php).

Mach dich stark für Kinderrechte! Handbuch für LehrerInnen und SchülerInnen von 11–16 Jahren, hrsg. von UNICEF Deutschland, Köln 2010 (www.unicef.de/informieren/infothek/-/mach-dich-stark-fuer-kinderrechte-/18424).

Online Handbuch: Inklusion als Menschenrecht, hrsg. vom Deutschen Institut für Menschenrechte, Berlin (www.inklusion-als-menschenrecht.de).

Politik & Unterricht: Menschenrechte: Rechte für dich – Rechte für alle!, hrsg. von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Heft 2-2005. Autoren: Gertrud Gandenberger und Michael Krennerich (www.politikundunterricht.de/2_05/menschenrecht.pdf).

2. Videos, Links und Features zu einzelnen Menschenrechten

Wissenswertes Menschenrechte

<http://e-politik.de/artikel/2011/wissenswertes-menschenrechte>

Die Reihe »Menschenrechte im Fokus« ist eine Unterreihe des WissensWerte-Projektes. Sie besteht aus einem Überblickclip und jeweils einem spezifischen Clip zu jeder der drei Dimensionen der Menschenrechte und zu Kinderrechten. Zusammen ergeben die Filme einen umfangreichen Einblick in die Menschenrechtsthematik. Die Filme sind als Creative Commons lizenziert und stehen kostenfrei zur Benutzung und Weiterverbreitung zur Verfügung.

Einführungsclip

»Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.« So heißt es im ersten Kapitel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Die Idee der Menschenrechte ist eine der wichtigsten Grundlagen des menschlichen Zusammenlebens. Dieser Clip gibt eine allgemeine Einführung in das Menschenrechtssystem.

Die erste Dimension: bürgerliche und politische Rechte

Dieser Clip beschäftigt sich mit der ersten Dimension, den bürgerlichen und politischen Rechten. Außerdem wird die Geschichte der Menschenrechte aufgearbeitet und gezeigt, wo heute Menschenrechte verletzt werden und wer dafür verantwortlich ist.

Die zweite Dimension: wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte

Die zweite Dimension der Menschenrechte beinhaltet zum Beispiel das Recht auf Arbeit, auf Nahrung oder auf eine angemessene Unterbringung. Die Rechte der zweiten Dimension sind bisher rechtlich noch nicht so stark verankert wie die der ersten Dimension. Diesen Zustand zu ändern ist eine wichtige Aufgabe, der sich auch viele Nichtregierungsorganisationen angenommen haben. Aber was genau sind die Rechte der zweiten Dimension? Wie sind sie entstanden? Wo liegen die Probleme und welche Rolle spielen Nichtregierungsorganisationen wie Amnesty International im Menschenrechtsbereich?

Die dritte Dimension: Kollektivrechte

Die dritte Dimension der Menschenrechte sind die sogenannten Kollektivrechte. Diese jüngste Dimension des Menschenrechtssystems ist rechtlich noch weit weniger verankert, als die ersten beiden Dimensionen. Dieser Clip erklärt, welche Rechte zu der dritten Dimension gehören und wie sie entstanden ist. Außerdem zeigt er, dass Menschenrechte veränderbar sind und sogar neue Rechte dazukommen können. Darüber hinaus wird gezeigt, wo die größten »Baustellen« des Menschenrechtssystems liegen.

Kinderrechte

Die UNO-Kinderrechtskonvention ist ein wichtiger Bestandteil der Menschenrechte. Über 20 Jahre sind seit der Verabschiedung vergangen und doch gibt es immer noch viele Probleme. Aber was sind eigentlich Kinderrechte? Wo gibt es Probleme? Und was müsste getan werden, um die Situation zu verbessern? Dieser Clip ist für junge Zuschauer ab acht Jahren gemacht.

Das Menschenrecht auf Bildung

www.youtube.com/watch?v=Ski0mwY7IN8

»Mit offenen Karten« (französisch »Le Dessous des Cartes«) ist eine wöchentlich ausgestrahlte Sendereihe auf »arte«, in der fast ausschließlich anhand von Karten historische, geopolitische oder wirtschaftliche Sachverhalte dargestellt werden. Der französische Sender »La Sept« strahlte im Jahr 1990 die erste Folge der Sendung »Le Dessous des Cartes« aus, bevor »arte« sie übernahm. Seit 1992 wird sie auf »arte« auch auf Deutsch ausgestrahlt. Sie ist die älteste »arte«-Sendung, die fortlaufend produziert wird. Redakteur und Sprecher ist der Politikwissenschaftler und Volkskundler Jean-Christophe Victor.

Asylrecht

www.deutschlandfunk.de/asyl-allein-in-deutschland.1775.de.html?dram:article_id=303712

Wie unbegleitete minderjährige Flüchtlinge ihr Leben in Deutschland meistern, von Manfred Götz, Deutschlandfunk vom 22.11.2014.

www.matthias-film.de/product/de/Tod-Trauer-Trennung/Tod-in-der-Zelle-Warum-starb-Oury-Jalloh.html

Oury Jalloh, ein Asylsuchender aus Sierra Leone, wird einem abgelehnten Asylbewerberheim zugewiesen. Ein semidokumentarischer Film über den Alltag und die Herausforderungen des deutschen, aber auch europäischen Asylsystems. Unter dem angegebenen Link können Film und Begleitmaterial bestellt werden.

www.youtube.com/watch?v=0L5u4KspmlE&feature=youtu_gdata_player

»arte«-Dokumentations- und Informationsfilm über die Auswirkungen des EU-Außengrenzsystems sowie über Frontex und die Folgen für jene Flüchtlinge, die versuchen, auf »illegalem« Weg über das Mittelmeer oder über die osteuropäischen Grenzen nach EU-Europa zu gelangen. Der Film problematisiert die mangelhafte und menschenunwürdige Umsetzung des Rechts auf Asyl durch das »Grenzschutzsystem«, die Aufnahmelager und die Abschiebehaft in einigen EU-Mitgliedstaaten.

Internationaler Schutz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern

www.ilo.org/public/english/dw/ilo-dw-german-web.swf

Ein gutes Einführungsvideo, das die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) allgemein vorstellt und das auch in deutscher Sprache vorliegt.

Kinderarbeit

Viele Videos zu Kinderarbeit und der Arbeit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) finden sich auf YouTube (englischsprachig):

www.youtube.com/watch?v=yfKJ8Mof6lU

www.youtube.com/watch?v=dc5QuTVb_6k

www.planet-wissen.de/politik_geschichte/menschenrechte/kinderarbeit/index.jsp

Beispiele von Kinderarbeit aus Indien, Portugal, Haiti und Thailand mit Kommentaren zu Hintergründen und Auswirkungen (Juli 2012).

www.planet-wissen.de/politik_geschichte/wirtschaft_und_finanzen/fair_trade/index.jsp

Kurztexte über verschiedene Labels und ihr Engagement gegen Kinderarbeit.

Presse- und Meinungsfreiheit

www.youtube.com/user/ReporterOGrenzen/videos

Diverse und sehr anschauliche Beispiele über die Situation von Journalistinnen und Journalisten, zur Presse- und Meinungsfreiheit sowie zum »whistleblowing« aus verschiedenen Ländern der Welt.

Frauenrechte

www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Aktuelles/DE/2014/Alarmierende_EU-Studie_zu_sexueller_Bel%C3%A4stigung_20140305.html?nn=4192924

<http://terre-des-femmes.de>

Auf der Homepage von »terre des femmes« finden sich unter dem Menüpunkt »Dokumentationsstelle/Links« eine Reihe von Links zu allen möglichen Themen, Aspekten und Einrichtungen zu Frauenrechten.

www.frauenrechte.de/film/2014/index.htm

Empfehlenswerte Spielfilme zu Frauenrechten – national wie international – finden sich jährlich auf dem Filmfestival »FrauenWelten«.